

**Parteienverkehrszeiten im
Gemeindeamt**

Mo, Do, Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Di 15.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch kein Parteienverkehr

**Bürgermeistersprech-
stunden**

Mo und Fr 10.00 – 12.00 Uhr
**Abendtermine nach tele-
fonischer Vereinbarung**

So erreichen Sie uns

Telefonisch unter 02556 / 7200
(Mo – Do 8.00 – 17.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.00 Uhr)
Mail an gemeinde@grosskrut.at

Großkruter
emeinde
nachrichten

Ausgabe 54



Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Großkrut

2020 – von Anfang bis zum Schluss außergewöhnlich



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

„In der Dankbarkeit bekommt jede Zeit ihre Chance.“

Das Jahr 2020 ist und war mit Abstand eines der Außergewöhnlichsten.

Im März wurden wir vor eine große Herausforderung gestellt. Eine Herausforderung, die uns bis jetzt begleitet.

In dieser Zeit ist es uns aber im Großen und Ganzen gelungen, uns so gut als möglich über Wasser zu halten. Es wurden Lösungen gefunden, die unser Leben einigermaßen normal weiterlaufen haben lassen und allen voran haben sich Menschen gefunden, die freiwillig die Ärmel aufgekrempt und angeboten haben, dort zu helfen, wo Hilfe dringend notwendig war.

Von der Gemeinde wurde unter anderem der Besorgungsdienst ins Leben gerufen – hier haben alle Personen, die zur Risikogruppe zählen und jene, die unter Quarantäne stehen, die Möglichkeit sich bei der Gemeinde zu melden und den Bedarf an Lebensmitteln oder Medikamenten bekannt zu geben. Freiwillige Helfer kümmern sich um die Besorgung und die Zustellung.

Hier möchte ich ganz besonders unseren g.f. Gemeinderat Mag. Klaus Schütz hervorheben. Durchgehend seit dem 1. Lockdown im März 2020 nimmt er die Umsetzung des Besorgungsdienstes wahr und unterstützt damit jene, die die Hilfe am Notwendigsten haben. Lieber Klaus, im Namen der Marktgemeinde Großkrut bedanke ich mich an dieser Stelle bei dir für dein Engagement!

Weiters möchte ich mich bedanken

- bei allen freiwilligen Helfern, die durch ihre Hilfe maßgebend für einen gesicherten Ablauf im Gemeindeleben beigetragen haben. Vielen Dank auch an jene Personen, die dem Hilfswerk bei der Auslieferung des „Essen auf Rädern“ unter die Arme gegriffen haben.
- bei allen Einsatzkräften, die unter diesen besonderen Bedingungen weiter mit voller Bereitschaft arbeiten.
- bei all unseren Unternehmern und Selbstständigen die unter großen Aufwand dennoch für gesicherte Arbeitsplätze sorgen.
- bei unserem Tagesbetreuungs-, Kindergarten- und Schulteam, die unter ständig wechselnden Vorschriften und Maßnahmen die Betreuung unserer Kinder aufrechterhalten und den Kindern eine gewisse Stabilität vermitteln.
- bei unseren Gemeindebediensteten, die dafür Sorge tragen, dass alle öffentlichen Einrichtungen mit den hygienischen Maßnahmen ausgestattet und versorgt sind.
- bei allen Vereinsleuten, die dieses Jahr sehr viel zurückstecken mussten, jedoch ihre Tätigkeiten coronabedingt angepasst haben um dennoch ein gewisses Angebot zu bieten.
- bei allen Betroffenen, die sich freiwillig in Quarantäne begeben haben.
- und natürlich bei jedem einzelnen Gemeindegänger, der sich zum eigenen Wohle und zum Wohle seiner Mitbürger an die teils schwierigen Vorschriften gehalten hat und der mit seinem Engagement – in welcher Art auch immer – mitgeholfen hat, gut durch diese schwierige Zeit zu kommen.

Dass die Maßnahmen, welche verhängt wurden, nicht immer leicht einzuhalten sind, ist mir sehr wohl bewusst. Jedoch denke ich, dass uns eben diese Maßnahmen dazu verhelfen, die Gesundheit aller zu schützen und einen schnellstmöglichen Weg in die Normalität zu finden.

Euer Bürgermeister



Franz Wagner



AUS UNSEREM GEMEINDEAMT

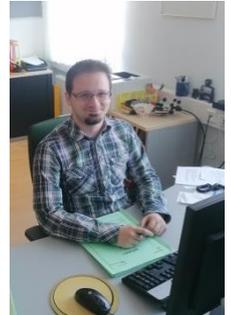
Unser Gemeindeteam

Unser Gemeindeteam berät, unterstützt und trägt Verantwortung für einen reibungslosen Ablauf im Gemeindealltag.



Amtsleiterin Carina Huber ist allen voran zuständig für das Budget, den Voranschlag, den Rechnungsabschluss sowie die Wahlen, aber auch Ansprechperson punkto Schul- und Kindergartenwesen.

Patrick Hiebner übernimmt mit Anfang 2021 das Bauwesen und betreut weiter die Themen hinsichtlich Abgaben aller Art, Meldewesen, Volksbegehren, Wahlkarten und Zivildschutz.



Daniela Schneider komplettiert das Gemeindeteam seit September 2020 und steht gerne bei Fragen hinsichtlich Meldewesen, Kindergarten- und Schulwesen, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Volksbegehren und Wahlen zur Verfügung.

Judith Muhsil genießt derzeit ihr Mama-Dasein. Wir dürfen ihr nachträglich zur Geburt ihrer Tochter Rosa herzlich gratulieren und wünschen ihr eine schöne Karenzzeit.



Weiters dürfen wir bei uns im Gemeindeteam seit 1. Juni 2020 **Thomas Weingartshofer** begrüßen. Gemeinsam mit seinen Kollegen **Erich Greis**, **Ernst Kreuzwegerer** und **Johann Seli** bewältigt er jene Arbeiten, die tagtäglich im Außendienst der Marktgemeinde anfallen.

Christine Mokesch ist die treue Seele des Gemeindeteams. Sie sorgt nicht nur dafür, dass das Gemeindeamt und die -einrichtungen immer ordentlich aussehen, sondern bringt mit dem Bus die Kinder sicher in den Kindergarten / die Schule und wieder nach Hause.



Maria Girsch sorgt dafür, dass die Volksschule und Mittelschule in Großkrut geputzt und gereinigt für die Schüler und Lehrkörper zur Verfügung stehen.

Karin Bernhart hat mit Anfang Dezember 2020 ihren Dienst angetreten. Wir begrüßen sie ganz herzlich und wünschen ihr viel Spaß bei der abwechslungsreichen Arbeit. Sie ist für die Reinigung der Gemeindevorrichtungen (vor allem VS Ginzersdorf) und als Vertretung in der Tagesbetreuungseinrichtung zuständig.



Alle Informationen und News zur Marktgemeinde Großkrut unter www.grosskrut.at
Immer aktuell informiert!



Monika Kornek ist Leiterin unserer Tagesbetreuungseinrichtung „Kra-bbelkäfer“. Sie betreut dort liebevoll unsere Kleinen im Alter von 1 Jahr bis 2,5 Jahren.



Unsere Kindergartenbetreuerinnen **Kerstin Buchmann** (ab Februar in der 3. Gruppe), **Sabine Martin** (in der 2. Gruppe), **Evi Mokesch** (Unterstützung in der Tagesbetreuung, Stützkraft in der 1. Gruppe und Frühbetreuung der Volksschüler) und **Tanja Preyer** (in der 1. Gruppe) bereichern den Alltag unserer Kleinen im Kindergarten. Spielerisch wird den Kindern das Alltägliche beigebracht. Mit viel Herz und Geduld wird auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen um sie optimal auf das weitere Leben vorzubereiten.



Nach 33 Jahren im Gemeindedienst verabschieden wir uns mit Ende des Jahres 2020 von **Karl Schweng**, der dann seinen wohlverdienten Ruhestand genießen darf. Lieber Karl, wir wünschen dir alles Gute und vor allem Gesundheit für deinen neuen Lebensabschnitt!

Weiters möchten wir **Johann Gaier**, der bereits am 31. Mai 2020 in den Ruhestand getreten ist, alles Gute für seinen weiteren Lebensweg wünschen – vielen Dank dass du unser Gemeindeteam im Außendienst unterstützt hast!

Zum Schluss möchten wir nochmals **Amtsleiterin Carina Huber** und **Patrick Hiebner** hervorheben. Beide haben im Sommer 2020 die Dienstprüfung bestanden – herzlichen Glückwunsch dazu und weiter viel Erfolg und Freude in eurem Tun!

Worte des Gemeindeteams:

Das heurige Jahr über dominierte ein Thema. Hat man Anfang des Jahres Corona noch als relativ weit entfernte Pandemie betrachtet, so erfasste sie uns Mitte März mit voller Wucht so dass der 1. Lockdown verhängt wurde. Mit diesem Lockdown wurde uns bewusst, wie abhängig wir von Dingen sind, die wir tagtäglich als völlig normal erachten. Der regelmäßige Einkauf, der Arztbesuch, das Treffen mit Verwandten und Bekannten, die tägliche Arbeit – all das wurde regelrecht auf die Probe gestellt. Wir wurden vor festgelegte Maßnahmen gestellt, die von einem auf den anderen Tag gelebt werden mussten. Dies traf unsere Selbstständigen hart, die teilweise zusperren oder Kurzarbeit anmelden mussten. Natürlich auch alle Arbeitne-

hmer, die mit der Ungewissheit leben mussten, nicht zu wissen wie es weitergehen wird. Die Betreuung unserer Kinder in den Schulen, im Kindergarten und in der Tagesbetreuung musste komplett neu aufgestellt werden. Der 2. Lockdown Ende November hat uns dann schon etwas vorbereiteter an die Sache herangehen lassen. Auf wirtschaftlicher und sozialer Ebene dennoch wieder ein harter Schlag. Doch so anstrengend und beängstigend diese Situation teilweise auch war, darf man auch die positiven Seiten nicht vergessen: Durch Zusammenhalt und einem großen Miteinander schafft man es durch schwierige Zeiten. Recht schnell konnte man sich auf die neue Lage einstellen und es wurden Lösungen gefunden, die dem

außergewöhnlichen neuen Ablauf etwas halbwegs Normales verliehen haben. Das Maskentragen wurde zum Alltäglichen, die Hände sind schon ganz rau vom Waschen, der Babyelefant-Abstand wird als Normal erachtet. Auch wenn heuer vieles langsamer vonstattenging, manche Feste abgesagt werden mussten, man selbst im familiären Umfeld und Freundeskreis viele Einbußen hinnehmen musste oder es sehr schwer war Beruf und Kinderbetreuung zu vereinbaren – irgendwie hat man es doch durchs Jahr geschafft. Denn eines darf man trotz allem nicht vergessen: Das Gute auch in schwierigen Zeiten sehen und gerade dann zusammenhalten, wenn es am Notwendigsten ist – bisher ist uns das gut gelungen.

Unsere Gemeindepolitik

... besteht aus vielen einzelnen Personen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die Gemeinde in politischen Belangen zu (unter-) stützen. Hier findet ihr einen Überblick unserer im Jänner 2020 gewählten Gemeindevertreter.

Unser Gemeinderat besteht aus 19 Mitgliedern:

- Bürgermeister Franz Wagner
- Vizebürgermeister Ing. Ludwig Huber
- g.f. GR Gerhard Schneider
- g.f. GR Mag. Klaus Schütz
- g.f. GR Erich Vodicka
- g.f. GR Franz Weingartshofer
- OV GR Christine Hiebner
- OV GR Silvia Mayer
- GR Christian Antoni
- GR Herbert Antoni
- GR Robert Dietzinger
- GR Andrea Köcher
- GR Othmar Müller
- GR Christoph Östreicher
- GR Martin Pleil
- GR Michael Schinhan
- GR Michael Schulz
- GR Roman Weber
- GR Mag. Claudia Weiß Boczy

Zum Gemeindevorstand gehören:

- Vizebürgermeister Ing. Ludwig Huber
- g.f. GR Gerhard Schneider
- g.f. GR Mag. Klaus Schütz
- g.f. GR Erich Vodicka
- g.f. GR Franz Weingartshofer



Der frisch gewählte Gemeinderat der Marktgemeinde Großkrut
(aufgenommen im Jänner 2020)

Unsere Ausschüsse mit folgenden Mitgliedern:

Bau

- Obmann Vize-Bgm. Ing. Ludwig Huber
- Obmann-Stv. GR Christian Antoni
- GR Herbert Antoni
- OV GR Silvia Mayer
- GR Othmar Müller
- GR Christoph Östreicher

Finanzen

- Obmann g.f. GR Franz Weingartshofer
- Obmann-Stv. GR Andrea Köcher
- OV GR Christine Hiebner
- GR Martin Pleil
- GR Michael Schinhan
- GR Michael Schulz

Landwirtschaft

- Obmann g.f. GR Gerhard Schneider
- Obmann-Stv. GR Andrea Köcher
- GR Herbert Antoni
- GR Christoph Östreicher
- GR Michael Schulz
- GR Roman Weber

Öffentliche Einrichtungen

- Obmann g.f. GR Erich Vodicka
- Obmann-Stv. OV GR Christine Hiebner
- GR Christian Antoni
- OV GR Silvia Mayer
- GR Roman Weber
- GR Mag. Claudia Weiß Boczy

Unterricht, Soziales und Gesundheit

- Obmann g.f. GR Mag. Klaus Schütz
- Obmann-Stv. GR Martin Pleil
- OV GR Christine Hiebner
- OV GR Silvia Mayer
- GR Christoph Östreicher
- GR Mag. Claudia Weiß Boczy

Prüfungsausschuss

- Obmann GR Robert Dietzinger
- Obmann-Stv. GR Othmar Müller
- GR Andrea Köcher
- GR Michael Schinhan
- GR Michael Schulz

Der Gemeinderat ist im Jahr 2020 zu 5 Sitzungen zusammengetreten und hat dabei insgesamt 75 Tagesordnungspunkte behandelt.

In der Sitzung am **12.05.2020** wurde der **Rechnungsabschluss 2019** einstimmig beschlossen:

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen	€ 3.347.315,19
Ausgaben	€ 3.420.865,01

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen	€ 1.022.588,26
Ausgaben	€ 604.336,30

Schulden

Anfangsstand 2019	€ 1.165.084,82
Endstand 2019	€ 1.095.743,03

Rücklagen

Anfangsstand 2019	€ 207.388,10
Endstand 2019	€ 207.877,68

In der Sitzung am **10.12.2020** wurde der **Voranschlag 2021** einstimmig beschlossen:

Finanzierungshaushalt

Einnahmen	€ 3.891.200,00
Ausgaben	€ 3.848.500,00
Überschuss	€ 42.700,00

Schulden

Anfangsstand	€ 1.432.500,00
Zugang	€ 600.000,00
Tilgung	€ 94.600,00
Endstand	€ 1.937.900,00

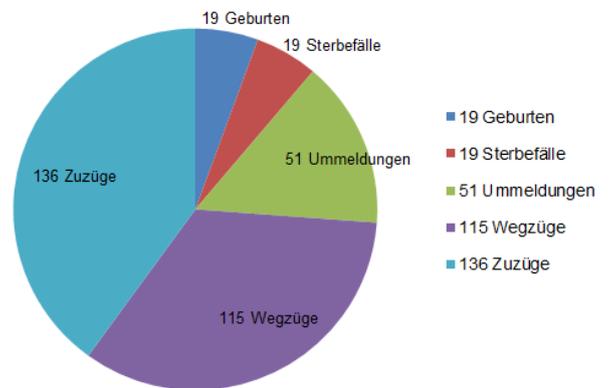
Rücklagenstand 2021

€ 207.800,00

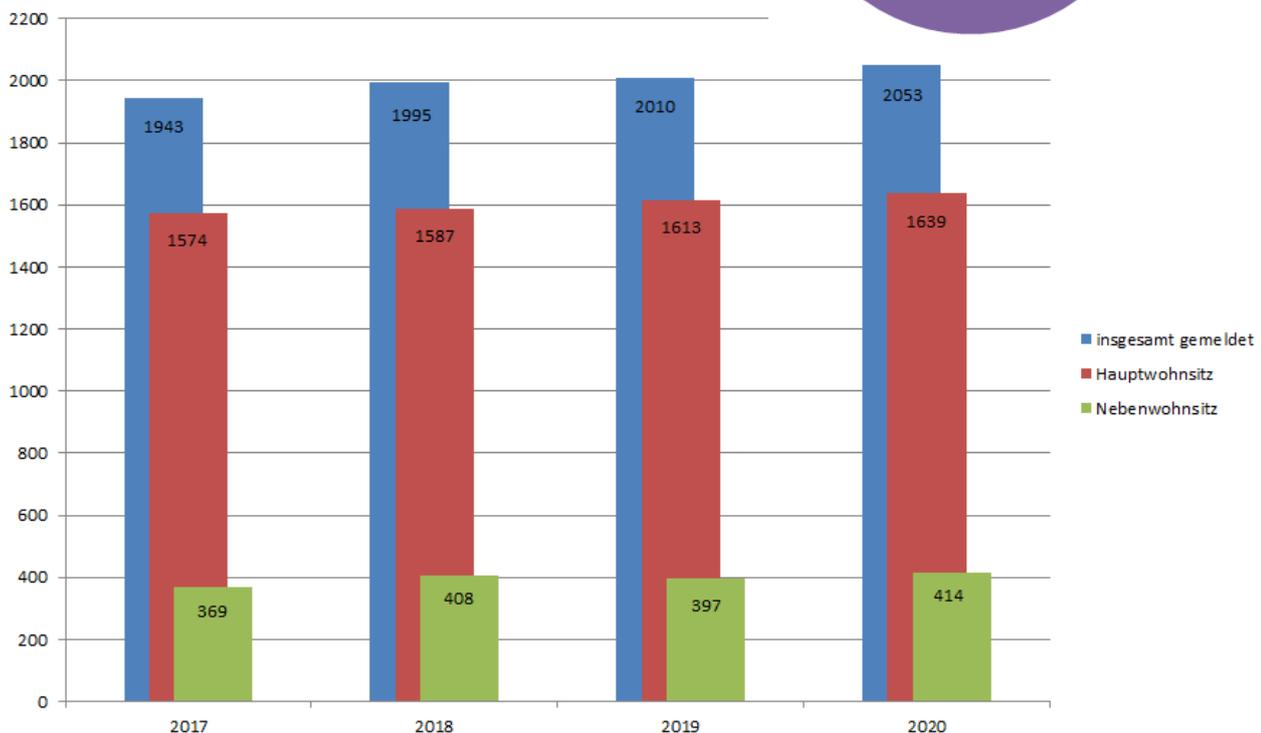
EinwohnerInnen in der Marktgemeinde Großkrut:

1.639 Personen mit Hauptwohnsitz
 414 Personen mit Nebenwohnsitz
 (Stand 01.12.2020):

EinwohnerInnen-Bewegung 01.01.2020 – 01.12.2020:



Einwohnerentwicklung 2017 – 2020:



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

Available on the App Store, GET IT ON Google Play, and Microsoft.

Alle Infos in der Tasche

Mit der **Gem2Go App** erhält man alle **Informationen**, die es in und um die Gemeinde zu wissen gibt, **verlässlich** und **aktuell**.

Einfach die App downloaden und „Grosskrut“ als Gemeinde eingeben.

Nun sind alle Informationen wie zum Beispiel der Müllkalender, aktuelle News, Einrichtungen in der Gemeinde, etc. abrufbar.

Unter „Einstellungen“ können die jeweiligen Benachrichtigungen verwaltet werden – sprich: werden aktuelle News ausgeschickt, so erhält man über die App eine

Benachrichtigung und kann diese direkt am Smartphone ablesen. Auch der Müllkalender erinnert rechtzeitig daran, die jeweilige Mülltonne für die Abholung bereit zu stellen.

Die App hängt mit unserer Website www.grosskrut.at zusammen. Das heißt, jene Informationen, die auf der Website ersichtlich sind, können auch ganz leicht über die App abgerufen werden.



Auf unserer **Website** www.grosskrut.at findet man nun auch viele weitere nützliche Informationen wie:

- Auflistung aller Gebühren
- Informationen zu Tagesbetreuung, Kindergarten und Schule
- Jobs in der Region
- Welche Einrichtungen / Vereine gibt es
- Rad- und Wanderwege in unserer Gemeinde
- Unterkünfte, Gastronomie
- Informationen zur Tierhaltung
- Natur im Garten

Einfach reinklicken und durchlesen!

RÜCKBLICK 2020

Neujahrsempfang

Am 5. Jänner 2020 lud die Marktgemeinde Großkrut erstmalig zum Neujahrsempfang ein. Bürgermeister Franz Wagner gab einen Rückblick über das vergangene Jahr und Vize-Bürgermeister Ing. Ludwig Huber präsentierte die Vorhaben für das Jahr 2020. Im Rahmen des Empfangs wurde Altbürgermeister Franz Schweng der Goldene Ehrenring für besondere Verdienste um die Marktgemeinde Großkrut überreicht. Außerdem

wurden Adelheid Stoiber, Josefine Stoiber, Magarete Frey und Karl Bauer für jahrzehntelange Arbeit und Engagement in der Marktgemeinde Großkrut Dank und Anerkennung ausgesprochen. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Weinhauerkapelle Großkrut. Die abschließenden Worte fand g.f. GR Erich Vodicka, der im Anschluss daran die zahlreichen Besucher im Namen der Marktgemeinde Großkrut zu Gemeindegewinn und kulinarischen



Aufgrund der aktuellen Situation findet 2021 kein Neujahrsempfang statt. Dennoch freuen wir uns

auf den nächsten Neujahrsempfang, geplant für 2022, bei dem die entsprechenden Ehrungen nachgeholt werden.

Neuer Rettungswagen für die Ortsstelle Großkrut

Am 12. Jänner lud das Rote Kreuz zur Festmesse und anschließenden Fahrzeugsegnung des neuen Rettungsautos ein. Danach konnten sich die Besucher mit Punsch und Glühwein stärken, sowie das neue Rettungsfahrzeug besichtigen. Im Anschluss fand die Jahresabschlussfeier mit allen Kolleginnen und Kollegen der Ortsstelle Großkrut und den Ehrengästen statt. Über das vergangene Jahr informierte Ortsstellenleiter

Gerhard Schweng. Des Weiteren wurden zehn neue KollegInnen willkommen geheißen, Beförderungen zur HelferIn und zum Helfer ausgesprochen und Dienstjahresabzeichen in Bronze und Gold verliehen. Außerdem wurden die Ehrungen für die 1.000ste Rettungsausfahrt sowie überdurchschnittlich viele freiwillige Dienststunden ausgesprochen. Auch im Jahr 2020 gab es viel zu tun für unsere Mannschaft: Bis Ende November 2020



wurden von der Ortsstelle Großkrut insgesamt 2.136 Ausfahrten (mit insgesamt 1.933 Einsatzstunden) getätigt, wovon 767 Rettungsdiensteinsätze waren.

Ehrenamtlich hat die Mannschaft insgesamt 7.934 Stunden absolviert. Für euren Einsatz möchten wir uns herzlich bedanken!

Ein neuer Rettungsdienststandort für Großkrut

Im Mai 2020 wurde uns von Herrn Präsident Gen. Schmall (Österreichisches Rotes Kreuz) mitgeteilt, dass für unsere Gemeinde ein neuer Rettungsdienststandort vorgesehen ist. Dieser wäre 24 Stunden /

Tag an 365 Tagen im Jahr personell besetzt. Als Standort für die neue Rettungsstelle wäre ein Grundstück in der Nähe der Autobahnpolizei vorgesehen – dadurch ist auch die direkte Nähe zur Autobahn gege-

ben. Detaillierte Gespräche zum Neubau des Rettungsdienststandortes werden mit dem Österreichischen Roten Kreuz und dem Land NÖ in den nächsten Wochen geführt.

Von kleinen Riesen zu Schulkindern

Am letzten Kindertag vor den Sommerferien wurden die Vorschulkinder verabschiedet. Leider mussten die zwei Gruppen des Kindergartens Großkrut heuer aufgrund coronabedingter Situation diesen Tag getrennt verbringen. In zwei zeitlich getrennten Etappen wurden die Vorschulkinder mit Lie-

dern und Sprüchen aus dem Tor des Kindergartens „geschmissen“. Die Eltern leisteten tatkräftige Unterstützung und fingen die Kinder symbolisch auf. Das Kindergarten-team verabschiedete sich von den Kindern und Eltern und wünschte einen schönen und reibungslosen Start ins Schulleben.



Die Weinhauerkapelle wird 55

2020 feierte die Weinhauerkapelle Großkrut, welche das musikalische und kulturelle Geschehen unserer Gemeinde prägt und mitgestaltet, ihr 55-jähriges Bestandsjubiläum. Für 19. April 2020 wäre ein Jubiläumskonzert in der Schule Großkrut geplant gewesen. Im Rahmen des Konzerts wäre auch die neue CD „Durchs Weinland“, welche im Herbst 2019 aufgenommen wurde, präsentiert worden. Coronabedingt musste das Fest jedoch abgesagt werden. Nichtsdestotrotz hat man nach wie vor die Möglichkeit, die CD bei jedem Musikanten der Weinhauerkapelle käuflich

zu erwerben. Kapellenleiter Franz Arthold jun. steht für Informationen unter 0664 / 52 06 446 zur Verfügung.

Weiters möchten wir Herrn Franz Arthold sen. – Gründer der Weinhauerkapelle – gedenken. Am 14. Februar 2020 verstarb er im 77. Lebensjahr. Sein Leben widmete er unter anderem der Musik, für seinen unermüdlichen Ein-



satz möchten wir große Wertschätzung entgegenbringen.

DE KRUTA HÅM... an neuen Wirten

Fährt man durch Großkrut, so ist der Gasthof zum Galik fast nicht zu übersehen. Luzana und Luboš Galik haben es sich zur Aufgabe gemacht, das Gasthaus wieder in Schwung zu bringen und die Bevölkerung mit bodenständigen Gerichten in angenehmer Atmosphäre zu verköstigen. In gemütlichem Ambiente lässt es sich hier ausgezeichnet essen, die Terrasse bietet genug Platz um die warmen Monate bei Speis und Trank draußen zu genießen und ein eigener kleiner Spielplatz im Garten lädt kleine und große Kinder zum Herum-

toben ein. Die Speisekarte sollte jeden Geschmack treffen – ob vegetarisch, Fisch, Fleisch, Pizza, als Nachtisch ein Eis – hier ist für Jedermann/-frau etwas dabei. Ob zum längeren Verweilen (Hotelzimmer mit Frühstück stehen zur Verfügung) oder um rauschende Feste zu feiern (Familie Galik stellt für Sie gerne das Catering zusammen) – die Angebote sollten keine Wünsche mehr offen lassen. Familie Galik freut sich, Sie in ihrem Gasthof willkommen zu heißen.



DE KRUTA HÅM... an neuen Gemeindefarzt

Mit 1. Juli 2020 ging Herr Dr. Günther Bartl in seinen wohlverdienten Ruhestand. Für uns als Gemeindefarzt tätig, möchten wir im Namen der Marktgemeinde Großkrut für die gute Zusammenarbeit danke sagen und ihm alles Gute für die Pensionszeit und vor allem viel Gesundheit wünschen.

Als Gemeindefarzt wird für uns nunmehr Herr Dr. Martin Neugebauer (in Bernhardsthal ansässig) zuständig sein. Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Neugebauer aufs Herzlichste, dass er uns als Gemeindefarzt zur Verfügung steht und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



COVID-19 Massentests

Aufgrund der angespannten Corona-Lage wurde im November der 2. Lockdown verhängt. Bald darauf beschloss die Regierung, einen österreichweiten Massentest durchzuführen. Für das Bundesland Niederösterreich wurden der 12. und 13. Dezember 2020 für die Tests fixiert. Mit der Durchführung der Massentests beauftragte man die jeweiligen Gemeinden. Wie man sich wohl vorstellen kann, bedarf die Durchführung dieser Tests immensen organisatorischen und personellen Aufwand. Nichtsdestotrotz wurden alle Bedingungen erfüllt und die Tests konnten planmäßig durchgeführt werden. Hier ein Überblick zu den Testergebnissen: In der **Marktgemeinde Großkrut** wurden 1.929 Personen zu den Tests eingeladen – 717 Personen (37%) haben sich testen lassen. Davon waren 716 Tests (99,9%) negativ und 1 Test ungültig.

Bezirk Mistelbach

33.455 durchgeführte Tests, davon 44 positiv (0,13%), 33.322 negativ (99,6%), 89 ungültig (0,26%)

Bundesland Niederösterreich

574.646 durchgeführte Tests (von 1.519.417 testberechtigten Personen – das sind 37,8%), 836 positiv (0,15%), 572.226 negativ (99,6%)

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die an den Tests teilgenommen haben.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir allen freiwilligen Helfern aussprechen, die uns an diesen zwei Tagen und während der Vorbereitung zur Verfügung gestanden sind – nur mit eurem Einsatz wurde ein reibungsloser Ablauf der Tests gewährleistet. Auch bei unseren 3 Rekruten, die uns vom Bundesheer zur Verfügung gestellt wurden und unseren Mitarbeitern vom Roten Kreuz möchten wir uns bedanken. Vielen Dank natürlich auch an unser medizinisch ausgebildetes Personal, das uns bei den Rachenabstrichen tatkräftig unterstützt hat. Auch bei unseren Freiwilligen Feuerwehren möchten wir uns für den reibungslos durchgeführten Ordnerdienst sowie dessen Organisation herzlich bedanken.

Es war ein besonders angenehmes Miteinander-Arbeiten und es herrschte durchwegs positive Stimmung!

Allen voran gilt unser besonderer Dank unserem g.f. GR Klaus Schütz, der sowohl mit seinen medizinischen Kenntnissen als auch mit seinen organisatorischen Fähigkeiten und Schnittstellen bei allen Fragen prompt zur Verfügung stand und einsatzbereit war.

Nach dem Massentest ist vor dem Massentest...

Wie am Wochenende bekannt gegeben wurde, sind für **9. – 10. Jänner 2021** bereits die nächsten bundesweiten Massentests geplant. Wir arbeiten bereits an der Organisation und Planung dieser. Natürlich sind wir auch hier wieder auf die Hilfe von Freiwilligen angewiesen. Auf unserer Website können sich alle, die gerne mithelfen wollen, anmelden: https://www.grosskrut.at/lch_moechte_mithelfen_1 Wir sind für jede helfende Hand dankbar!



Mit den 2 aufgebauten Teststraßen im Turnsaal der Schule kam es zu keinen langen Wartezeiten bei den Tests.



Einer unserer Rekruten beim „Manipulieren“ des Abstrichs.

WIR FEIERN UNSERE JUBILARE

Zum 90. Geburtstag gratulieren wir herzlichst

- Riedl Hermine
- Roller Franz
- Wolf Maria

Die Goldene Hochzeit feierten

- Rebel Josefa und Leopold
- Antony Josefine und Franz
- Wittmann Elfriede und Franz
- Schweng Ernestine und Josef
- Putz Johanna und Walter
- Modliba Herta und Franz
- Dolleschal Josefa und Theodor
- Stoiber Elfriede und Leopold

Zur eisernen Hochzeit alles Gute an
Jira Maria und Franz.

WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

Arthold Franz	Schulstraße 13	14.02.2020	Jahrgang 1943
Bauer Josef	Harrersdorf 66	21.02.2020	Jahrgang 1943
Stoiber Johann	Gemeindegasse 2	13.03.2020	Jahrgang 1941
Bauer Rosalia	Althöflein 13	18.03.2020	Jahrgang 1923
Antony Johann	Bahnstraße 2	21.03.2020	Jahrgang 1950
Ribitsch Rudolf	Althöflein 142	08.04.2020	Jahrgang 1956
Seifert Hildegard	Lundenburger Str. 48	13.04.2020	Jahrgang 1933
Knotek Erich	Althöflein 38	14.04.2020	Jahrgang 1938
Czepa Friedrich	Harrersdorf 17	05.05.2020	Jahrgang 1937
Lenger Friedrich	Wiener Str. 38	29.05.2020	Jahrgang 1938
Hirtl Aloisia	Poysdorfer Str. 15	04.06.2020	Jahrgang 1933
Kappel Elfriede	Ginzersdorf 110	26.06.2020	Jahrgang 1927
Roller Franz	Poysdorfer Str. 101	20.07.2020	Jahrgang 1930
Bauer Josefa	Harrersdorf 42	01.08.2020	Jahrgang 1932
Bubla Marcel	Warendorferstr. 34	11.08.2020	Jahrgang 1947
Peterle Werner	Harrersdorf 1	01.09.2020	Jahrgang 1943
Arthold Franz	Warendorferstr. 9	16.09.2020	Jahrgang 1939
Müller Helene	Poysdorfer Str. 87	30.09.2020	Jahrgang 1939
Nekam Theresia Maria	Althöflein 137	12.10.2020	Jahrgang 1933
Franz Jira	Althöflein 74	13.12.2020	Jahrgang 1929

WIR GRATULIEREN DEN EHELEUTEN

Herzliche Glückwünsche zur Vermählung und alles Gute für ihren
gemeinsamen Lebensweg wünschen wir:

Gutmann Adelina und Florian
Rosenkranz Franziska und Roman
Ruschka Kerstin und Roland



WIR BEGRÜSSEN UNSERE NEUEN ERDENBÜRGER

Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich und wünschen alles erdenklich Gute für die Zukunft und natürlich viel Gesundheit!

Böhm Elisabeth und Johannes
 Preier Julia und Jan
 Prokesch Christina und Alexander
 Krammer Josipa und Christoph
 Stoiber Judith und Franz
 Ertl Michaela und Christian
 Janka Natascha und Marcel
 Schöffbeck Nina und Pribitzer Franz
 Resinger Simone und Markus
 Muhsil Judith und Stefan
 Füre Felicia und Istvan
 Höß Isabella und Pallesits Werner
 Marinković Tanja und Danijel
 Leyrer Natascha und Schneider Bernhard
 Edlmann Michaela und Staudner Christian
 Pulz Sabrina und Gerald
 Picikin Nikol und Mihajlovic Danijel

Sohn
 Tochter
 Sohn
 Tochter
 Sohn
 Sohn
 Sohn
 Tochter
 Sohn
 Tochter
 Söhne
 Tochter
 Tochter
 Sohn
 Tochter
 Tochter
 Sohn

Jonathan Johann
 Anna
 Ben
 Lorena
 Toni
 Raphael
 Jonas
 Emilia
 Mateo
 Rosa
 Leo Elemér und Ben István
 Lea
 Magdalena
 Lorenz
 Katharina Lena Freya
 Anna
 Teodor

Den Eltern wurde ein voll ausgestatteter Wickelrucksack inklusive einem Geldbetrag in Höhe von € 30,00 sowie 30 Restmüllsäcke anlässlich der Geburt überreicht.

AUS UNSERER PFARRE

Am Sonntag, den 13. September 2020, fand die Erstkommunion in Großkrut statt. Thema war heuer „Wir sind Kinder in Gottes Garten“. Spielerisch wurden die Kinder auf die Erstkommunion vorbereitet und habe die Vorbereitungszeit mit Bastelarbeiten untermalt. Trotz der coronabedingten Situation, war es durchwegs ein gelungenes Fest. Im Anschluss an die Erstkommunion wurden die Angehörigen der Erstkommunikationskinder zur Agape in den Pfarrhof geladen. Hier stand für jede Familie ein separater Tisch zur Verfügung und lud zum Plaudern und Verweilen bei kleinen Schmankerln ein.



Zur Erstkommunion gratulieren wir: Pia Schneider, Niklas Schinnerl, Lena Bauer, Sophie Kuselbauer, Magdalena Neuhold, Marvin Ernst, Maxima Weiß, Niklas Girsch (mit den Lehrerinnen Frau Pfanner und Frau Freudenthaller)

MUSTERUNG 2020

Der für 11. Mai 2020 festgesetzte Stellungstermin in St. Pölten für den Jahrgang 2002 ist aus gegebenem Anlass ausgefallen.

Mit 2. Juni wurde der Stellungsbetrieb wieder aufgenommen. Seit dem wird versucht, so viele Musterungen

wie möglich nachzuholen – viele Termine werden jedoch ins Jahr 2021 verschoben.

Jeder Rekrut des Jahrgangs 2002 wird rechtzeitig schriftlich vom neuen Stellungstermin verständigt.

MUTTERBERATUNGSSTELLE

Der Kinderfacharzt **Dr. Peter Schabasser** und die **diplomierte Kindergesundheits- und Krankenpflegerin Frau Daniela Ollinger-Schuckert** (beide vom Landeskrankenhaus Mistelbach) beraten und unterstützen auch im Jahr 2021 gerne wieder alle Eltern.

Zielgruppe: alle Kinder zwischen 0 und 6 Jahren

Ablauf: Die Kinder werden untersucht, gewogen und gemessen. Es ist Zeit für Fragen, die oft beim Hausarzt oder Kinderfacharzt in der Eile vergessen werden bzw. durch den stressigen Ordinationsalltag nicht ausreichend beantwortet werden können. Die Vorlage der e-Card ist nicht erforderlich, bitte jedoch den Mutter-Kind-Pass und – bei Neugeborenen/Kleinkindern – den Wiegeschein mitnehmen.

Die Beratungen finden jeweils am ersten **Dienstag** im Monat um **15.00 Uhr** statt. Für das Jahr 2021 sind folgende Termine vorgesehen:

5. Jänner	6. Juli
2. Februar	-- August
2. März	7. September
6. April	5. Oktober
4. Mai	2. November
1. Juni	7. Dezember



Nutzt dieses **KOSTENLOSE Angebot** in unserer Mutterberatung (**Mutterberatungsstelle im Erdgeschoß des Gemeindeamts Großkrut**). Aufgrund der aktuellen Situation dürfen sich im Wartebereich immer nur Angehörige EINES Haushalts aufhalten. Bitte daher um rechtzeitige (bis zu einem Tag vorher) telefonische **Terminvereinbarung – gerne unter 02556 / 7200**.

Sobald sich die Lage bessert, können die Untersuchungen wieder ohne Terminvereinbarung wahrgenommen werden.

GESUNDE GEMEINDE

Ein Rückblick von 10 sehr abwechslungsreichen Jahren mit vielen Angeboten von „**Großkrut tut gut**“:

Im Mai 2010 wurden gemeinsam mit unseren Bürgern/innen aus der Großgemeinde ihre Anliegen, Wünsche und Ideen erarbeitet. Von engagierten Personen aus der Gemeinde wuchs ein Arbeitskreis – „Großkrut tut gut“.

Stolz und freudig kann ich berichten dass wir vieles umgesetzt haben und weiter anbieten können. Unser Ziel war und ist es, den Lebensraum unserer Gemeinde zu bereichern, indem wir zu den Schwerpunkten Umwelt, Bewegung, Vorsorge, mentale Gesundheit sowie Ernährung gesundheitsfördernde Workshops, Projekte, Vorträge und Aktivitäten anbieten, die direkt im Ort stattfinden. Denn unsere Lebensqualität wird entscheidend über unsere unmittelbare Umwelt beeinflusst.

Ich bedanke mich aufs Herzlichste bei allen Mithelfer/innen, Mitgestalter/innen und Teilnehmer/innen, die bei den bisherigen Veranstaltungen, Projekten und Aktivitäten von „Großkrut tut gut“ dabei waren.

Natürlich ist auch für 2021 einiges geplant und auch schon in Vorbereitung.

Aktuell wird es dazu eine Aussendung geben, ersichtlich auch im Schaukasten und auf der Homepage.

Wer sich beim Arbeitskreis **Gesunde Gemeinde** einbringen möchte ist jederzeit herzlich willkommen.

Auskünfte, Information und Kontakt gerne bei Monika Traindl (Mobil 0680 237 4438).

Der Arbeitskreis „Großkrut tut gut“ wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches g`sundes Neues Jahr!



TAGESBETREUUNGSEINRICHTUNG „KRABELKÄFER“

Unsere Tagesbetreuungseinrichtung „Krabbekäfer“ ist von **Montag bis Donnerstag** in der Zeit von **7.00 bis 17.00 Uhr** sowie am **Freitag von 7.00 bis 13.00 Uhr** geöffnet.

Derzeit werden 6 Kinder im Alter von 1 Jahr bis 2,5 Jahren von Frau Monika Kornek liebevoll betreut.

Um Eltern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern, werden verschiedene Betreuungstarife angeboten. Die An- und Abmeldung sowie die Änderung der Anzahl der Tage pro Woche sind monatlich möglich.

Hier ein Überblick zu den monatlichen Tarifen:



Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde

1 – 2 Vormittage / Woche	€ 100,00
3 Vormittage / Woche	€ 150,00
4 Vormittage / Woche	€ 200,00
5 Vormittage / Woche	€ 250,00
1 – 2 Tage / Woche	€ 150,00
3 Tage / Woche	€ 220,00
4 Tage / Woche	€ 290,00
5 Tage / Woche	€ 360,00

Essensbeitrag für Mittagessen € 2,00
(Kosten je Mahlzeit)

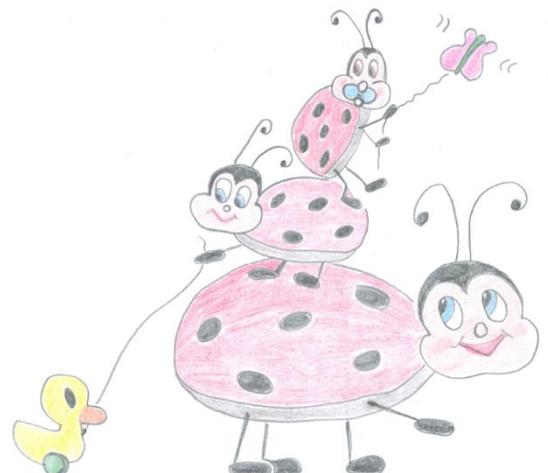
2x vorm. und 2x ganzt. / Woche	€ 245,00
3x vorm. und 2x ganzt. / Woche	€ 295,00

Ohne Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde

1 – 2 Vormittage / Woche	€ 110,00	1 – 2 Tage / Woche	€ 165,00
3 Vormittage / Woche	€ 165,00	3 Tage / Woche	€ 242,00
4 Vormittage / Woche	€ 220,00	4 Tage / Woche	€ 319,00
5 Vormittage / Woche	€ 275,00	5 Tage / Woche	€ 396,00
		2x vorm. und 2x ganzt. / Woche	€ 269,00
		3x vorm. und 2x ganzt. / Woche	€ 324,50

Essensbeitrag für Mittagessen € 2,00 (Kosten je Mahlzeit)

*) alle Gebühren verstehen sich inkl. MWSt



NÖ LANDESKINDERGARTEN



Kindergartenpädagogin **Andrea Ribing** ist Direktorin unseres Kindergartens – gemeinsam mit Sabine Martin betreut sie die Kinder in der 2. Gruppe.



Kindergartenpädagogin **Erika Heiger** betreut gemeinsam mit Tanja Preyer und Eva Mokesch die Kinder in der 1. Gruppe

Der Kindergarten ist von **Montag bis Freitag** in der Zeit von **7.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet. Die Betreuung in der Zeit von 7.00 bis 13.00 Uhr ist kostenlos. Für die Nachmittagsbetreuung (13.00 bis 16.00 Uhr) fallen untenstehende Tarife an.

Die **Einschreibungen** in den Landeskindergarten Großkrut für das Kindergartenjahr 2021/2022 finden am **Montag, den 08.03.2021 von 13.00 –**

15.00 Uhr, und am **Montag, den 15.03.2021 von 13.00 – 15.00 Uhr**, statt.

ACHTUNG NEU: Jene Eltern, deren Kinder im Kindergartenjahr 2021/2022 **2,5 Jahre** alt werden oder älter sind, erhalten ein Einladungsschreiben inkl. Terminvergabe zu einem der oben genannten Einschreibetermine. Dies bringt folgende Vorteile: Es entstehen keine Wartezeiten vor Ort und es werden bereits

alle notwendigen Formulare mitgeschickt. Somit kann man diese stressfrei und bequem zu Hause ausfüllen. Die **Formulare** werden dann gemeinsam mit **Meldezettel** und **Geburtsurkunde** des Kindes zum jeweiligen Einschreibetermin mitgebracht.

Bitte beachtet, dass das **letzte Kindergartenjahr vor dem Schuleintritt verpflichtend** ist.

Hier ein Überblick zu den monatlichen Tarifen:

Bastelbeitrag	€ 11,00	Nachmittagsbetreuung bis 20 Stunden mtl.	€ 50,00
Fahrtkosten Althöflein	€ 7,00	Nachmittagsbetreuung bis 40 Stunden mtl.	€ 70,00
Fahrtkosten Althöflein Geschwister	€ 3,50	Nachmittagsbetreuung bis 60 Stunden mtl.	€ 90,00
Fahrtkosten Ginzersdorf	€ 10,00	Nachmittagsbetreuung über 60 Stunden mtl.	€ 100,00
Fahrtkosten Ginzersdorf Geschwister	€ 5,00		
Essensbeitrag für Mittagessen (Kosten je Mahlzeit)	€ 3,30		

*) alle Gebühren verstehen sich inkl. MWSt

Aufgrund der steigenden Geburtenzahlen und Zuzüge der letzten Jahre, sind unsere zwei Kindergartengruppen bereits voll ausgelastet.

Um allen Kindern einen Kindergartenbesuch zu ermöglichen, wurde beim Land Niederösterreich um Wiederinbetriebnahme der stillgelegten dritten Gruppe angefragt und positiv erledigt. Da in den Räumlichkeiten der vormals dritten Gruppe nun die Tagesbetreuung „Krabbelkäfer“ eingerichtet ist, musste Ersatz gesucht werden. Im Gemeinderat wurde der Beschluss gefasst, neue Räumlichkeiten für die dritte Gruppe hinter dem Kindergarten zu errichten. Gesagt, getan – Ende Oktober fand der Spatenstich zum Bau der 3. Kindergartengruppe statt. Gleich nach den Semesterferien – und zwar am Montag, den 8.

Februar 2021 – erfolgt die Inbetriebnahme der 3. Kindergartengruppe.

Die Gruppe wird geleitet von der Kindergartenpädagogin **Cornelia Mosgöller** und unserer Kindergartenbetreuerin Kerstin Buchmann. Es freut uns besonders, dass alle für das Kindergartenjahr 2020/2021 angemeldeten Kinder einen Kindergartenplatz erhalten. Wir wünschen allen Kindern einen schönen Start ins Kindergartenleben und viel Spaß beim Kennenlernen der 3. Gruppe.



WAS WAR LOS IM KINDERGARTEN...

Corona hat auch vor unserem Kindergarten nicht Halt gemacht. Viele Feiern (wie z.B. das Muttertags- oder Vatertagsfest, Abschlussfest) mussten ganz abgesagt werden, andere Feiern wurden in kleinem Rahmen abgehalten. Das **Faschingsfest** ging noch wie gewohnt über die Bühne – die Kinder kamen verkleidet mit den buntesten Kostü-

men in den Kindergarten und freuten sich über die vielen leckeren Faschingskrapfen. Der **Osterhase** brachte die Nesterl dieses Jahr nach Hause – nächstes Jahr findet der Osterhase hoffentlich wieder seinen Weg in den Garten des Kindergartens. Das **Laternenfest** fand heuer ebenfalls statt, nur in etwas anderer Form – die Gruppen spazierten je-

weils separat mit den Laternen eine Runde. Mit nach Hause bekamen die Kinder das „Martins-Sackerl“ (gefüllt mit Kipferl, Tee, Martins-Geschichte und –lied) und die Laternen – so konnte das Fest zu Hause mit der Familie gefeiert und das Kipferl geteilt werden.

VOLKSSCHULE GROSSKRUT - GINZERSDORF

Die **Einschreibungen** für das Schuljahr 2021/2022 finden am **Dienstag, den 19. Jänner 2021 von 13.00 bis 15.00 Uhr**, in der Volksschule Großkrut statt.

Frühbetreuung der Volksschule

Die Schulkinder der 1. und 2. Klasse der Volksschule Großkrut werden ab Februar von Frau Eva Mokesch in der Zeit von 07.00 bis 07.45 Uhr betreut. Der Elternbeitrag beträgt € 10,00 pro Monat und wird je Semester abgerechnet.

Nachmittagsbetreuung der Volksschule

Die Kinder in der Nachmittagsbetreuung der Volksschule werden derzeit von Frau Sabine Baumgartner betreut. Die Elternbeiträge pro Monat und Kind betragen unverändert:

1 – 2 Tage / Woche	€ 34,00
4 Tage / Woche	€ 70,00
3 Tage / Woche	€ 52,00
5 Tage / Woche	€ 88,00
Essensbeitrag für Mittagessen (Kosten je Mahlzeit)	€ 3,30

*) alle Gebühren verstehen sich inkl. MWSt

WAS WAR LOS IN DER VOLKSSCHULE...

Radfahrprüfung

Am 17. Juni 2020 absolvierten die Kinder der 4. Klasse die Prüfung zur Erlangung des Fahrradführerscheins. Die Prüfung wurde erstmals im Straßenbereich vor dem Schulgebäude in Großkrut abgehalten. Ein besonderer Dank gilt den beiden Polizisten und Prüfern, die die Kinder angeleitet und durch die Prüfungssituation begleitet haben.



Neue Jausenboxen für unsere Tafelklassler

Am 30. September 2020 bekamen unsere Tafelklassler neue Jausenboxen vom GAUM (Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes) überreicht. Mit der Verwendung der Jausenbox wird schon den Kleinsten beigebracht, dass man als Abfall-Vermeid-Held einfach cool ist. Vielen Dank dafür und unseren Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Start ins Schulleben!



Wandertag zur Wartbergwarte

Auch heuer wanderten die SchülerInnen im Rahmen des Herbstwandertages zur Wartbergwarte. Das Wetter spielte mit – bei Sonnenschein und warmen Temperaturen machte das Wandern gleich umso mehr Spaß. Beim Ziel angekommen, durfte natürlich das Weintraubennaschen nicht fehlen.



Weinlesen in Poysdorf

Anfang Oktober durften die 3. und 4. Klasse der Volksschule die Weinlese hautnah miterleben. Im Bioweingut Oppenauer in Poysdorf wurde tatkräftig angepackt. Zuerst ging es mit dem Traktor hinaus in den Weingarten – dort wurden die Kinder in Zweiergruppen aufgeteilt und mit Kübel und Weingartenschere ausgestattet. Es begann dann regelrecht ein Wettlauf, wer den Kübel zuerst voll mit den leckeren Trauben bekommt. Zurück im Weingut wurden die handgelesenen Weintrauben in der Weinpresse gepresst und als krönender Abschluss verkosteten die Kinder unserer Volksschule den frisch gepressten Traubensaft.



Für mehr Informationen zur Volksschule Großkrut - Ginzersdorf
→ www.vsgrosskrut.ac.at



NEUE NIEDERÖSTERREICHISCHE MITTELSCHULE GROSSKRUT

Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Großkrut und Volksschule Großkrut freuen sich über den neu gestalteten Freibereich hinter der Schule. Gemeinsam wurde ein Konzept erarbeitet, wie der begrenzte Platz gut mit diversen Spielgeräten genutzt werden kann. Auch im Schulhof wurden einige Veränderungen vorgenommen. Die in die Jahre gekommene Pergola wurde durch eine Holzterrasse ersetzt. Es wurden fünf Garnituren Tische und Bänke für den Unterricht im Freien angeschafft. In Zeiten der Pandemie freuen wir uns natürlich sehr, dass wir nun den neu gestalteten Freibereich in der Pause und als Klassenzimmer im Freien nutzen können. Ein Dankeschön an die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Aufgrund der Beschränkungen wird es heuer keinen Tag der offenen Tür geben. Die Eltern und SchülerInnen der 4. Klasse Volksschule werden in einem Brief über unsere Angebote informiert werden.



Direktorin Sabine Weiß

FREIWILLIGE FEUERWEHREN ALTHÖFLEIN, GINZERSDORF UND GROSSKRUT

Die **Freiwillige Feuerwehr Großkrut** wurde im Jahr 1881 gegründet und feiert somit im Jahr 2021 ihr **140-jähriges Bestehen**. Die 89 Mitglieder setzen sich aus 12 Mitgliedern der Kinder- und Jugendfeuerwehr, 62 Aktive und 15 Reservisten zusammen. Die FF Großkrut hatte im Jahr 2020 30 Einsätze (2 Brandeinsätze, 21 technische Einsätze, 7 Brandsicherheitswachen). Das Einsatzgebiet der FF Großkrut erstreckt sich neben der KG Großkrut auch über die A5 beidseitig der Anschlussstelle Großkrut. Die FF Großkrut ist mit einem Tanklöschfahrzeug, einem Vorausrüstfahrzeug für technische Einsätze, 2 hydraulische Rettungssätze zur Menschenrettung und einem Lastkraftfahrzeug mit Kran für Brandeinsätze und technische Ein-

sätze inkl. Menschenrettung gut ausgerüstet.

Bei größeren Einsätzen wird die FF Großkrut gemäß Alarmplan von den benachbarten Feuerwehren unterstützt oder unterstützt diese bei ihren Einsätzen. Die Aus- und Fortbildung der Feuerwehrmitglieder wird durch die Teilnahme der aktiven Mitglieder an den Übungen und Schulungen gemäß Ausbildungsplan sowie durch die Entsendung zu Kursen, Schulungen und auch durch die Teilnahme an div. Leistungsbewerben gesichert.

Das **Mindestalter für aktive Feuerwehrmitglieder beträgt 15 Jahre**, für die **Jugendfeuerwehr 10 Jahre** und für die **Kinderfeuerwehr 8 Jahre**. Die Jugendstunden sollen dazu dienen, spielerisch das Feu-

erwehrwesen kennenzulernen und den Teamgeist zu stärken. Die Jugendlichen werden dabei auch auf die Teilnahme von Jugendfeuerwehrbewerben vorbereitet. Die Mitglieder der Feuerwehrjugend werden aber vor der Überstellung in den Aktivstand mit Vollendung des 16. Lebensjahres nicht zu Einsätzen herangezogen.

Grundsätzlich finden die **Jugendstunden freitags von 18.00 bis ca. 19.00 Uhr** statt und werden nach den Covid-19-Beschränkungen wieder aufgenommen. Interessierte werden gebeten, sich mit den beiden Jugendbetreuern Kathrin Eisenhut und Daniel Kögerler in Verbindung zu setzen.

Insgesamt zählen unsere Feuerwehren Althöflein, Ginzersdorf und Großkrut 119 aktive Mitglieder und 29 Reservisten. Danke allen, die sich freiwillig in den Dienst der Feuerwehr stellen und bei Einsätzen zur Stelle sind. Danke auch an die freiwilligen Mitglieder des Roten Kreuzes der Ortsstelle Großkrut. **Sowohl die Freiwilligen Feuerwehren als auch das Rote Kreuz freuen sich immer über Freiwillige und Nachwuchs.**

DE KRUTA HÅM...AN KRUTI

Hallo, ich bin Kruti!

Endlich darf ich mich vorstellen. Ich bin ein neugieriger, verspielter Wolfswelpen und ziehe mal im einen, mal im anderen Eck unserer schönen Marktgemeinde umher.

Gerne möchte ich euch von nun an auf meine Reisen mitnehmen, um euch meine Geschichten zu erzählen, aber auch um gemeinsame Abenteuer zu erleben. Denn eines ist klar – die Region, in der wir leben, bietet so viele Möglichkeiten und die wollen wir kennenlernen.

Was möchte ich mit euch machen?

- Ich zeige euch meine Lieblingsrad- und Wanderwege und welche besonderen Plätze es in unserer Marktgemeinde gibt.
- Ich möchte euch alltägliche Dinge näher bringen, wie zum Beispiel: Wo und wie wird der Müll, den wir täglich erzeugen, entsorgt? Was macht die Feuerwehr? Was passiert bei der Weinlese? Wie wird aus dem Getreidekorn Brot?
- Ihr bekommt von mir laufend „Neues von Kruti“ zugeschickt. Mit dieser Post sende ich euch Bastel- und Rezeptideen mit, und ihr seht dann natürlich auch wo ich immer so herumlaufe und was ich erlebe.

Bei uns in Großkrut gibt es viel zu entdecken – und ich freue mich sehr, wenn wir in Zukunft vieles gemeinsam erleben.

Also dann, ich mach mich nun wieder auf die Pfoten um neue Abenteuer zu erkunden, von denen ich euch dann gerne berichten werde. Und wer weiß, vielleicht laufen wir uns ja mal über den Weg!



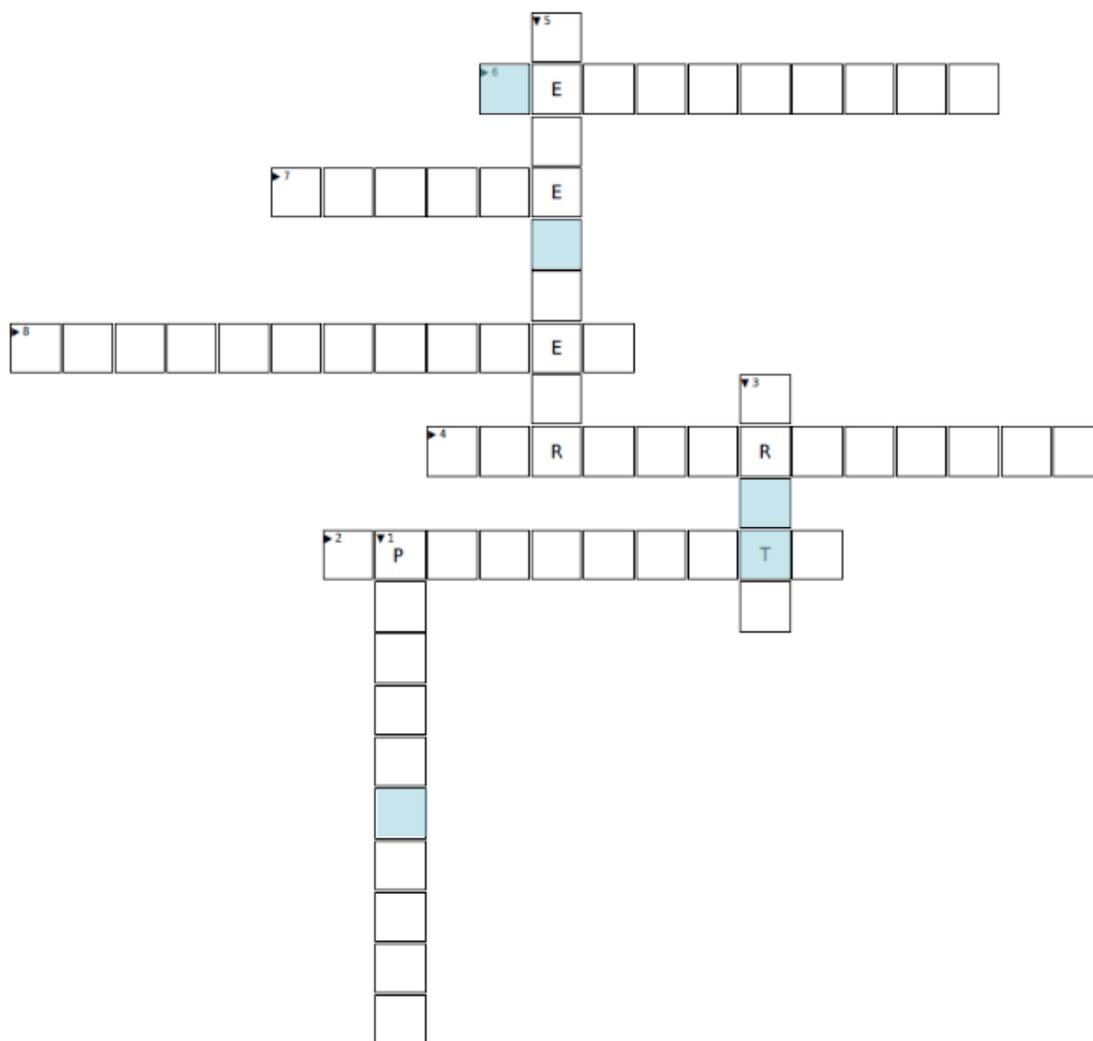
Euer Kruti

Ach ja, ich freue mich immer ganz besonders, wenn ich Post bekomme. Also Kinder, falls ihr mal Lust habt, ein Bild von euch mit Abenteuern mit mir zu malen oder zu basteln, dann könnt ihr dieses Bild gerne an mich schicken. Da ich jedoch viel auf Reisen bin, schickt das Bild bitte an *Marktgemeinde Großkrut, Kruti's Post, Poysdorferstraße 3a, 2143 Großkrut*. Da komme ich immer mal wieder vorbei und hole mir dann die Post ab. Ich freue mich jetzt schon sehr auf eure Einsendungen – 1x im Jahr wird aus all den Zusendungen gezogen und es gibt Preise zu gewinnen. Also: Viel Glück und ran an die Stifte!

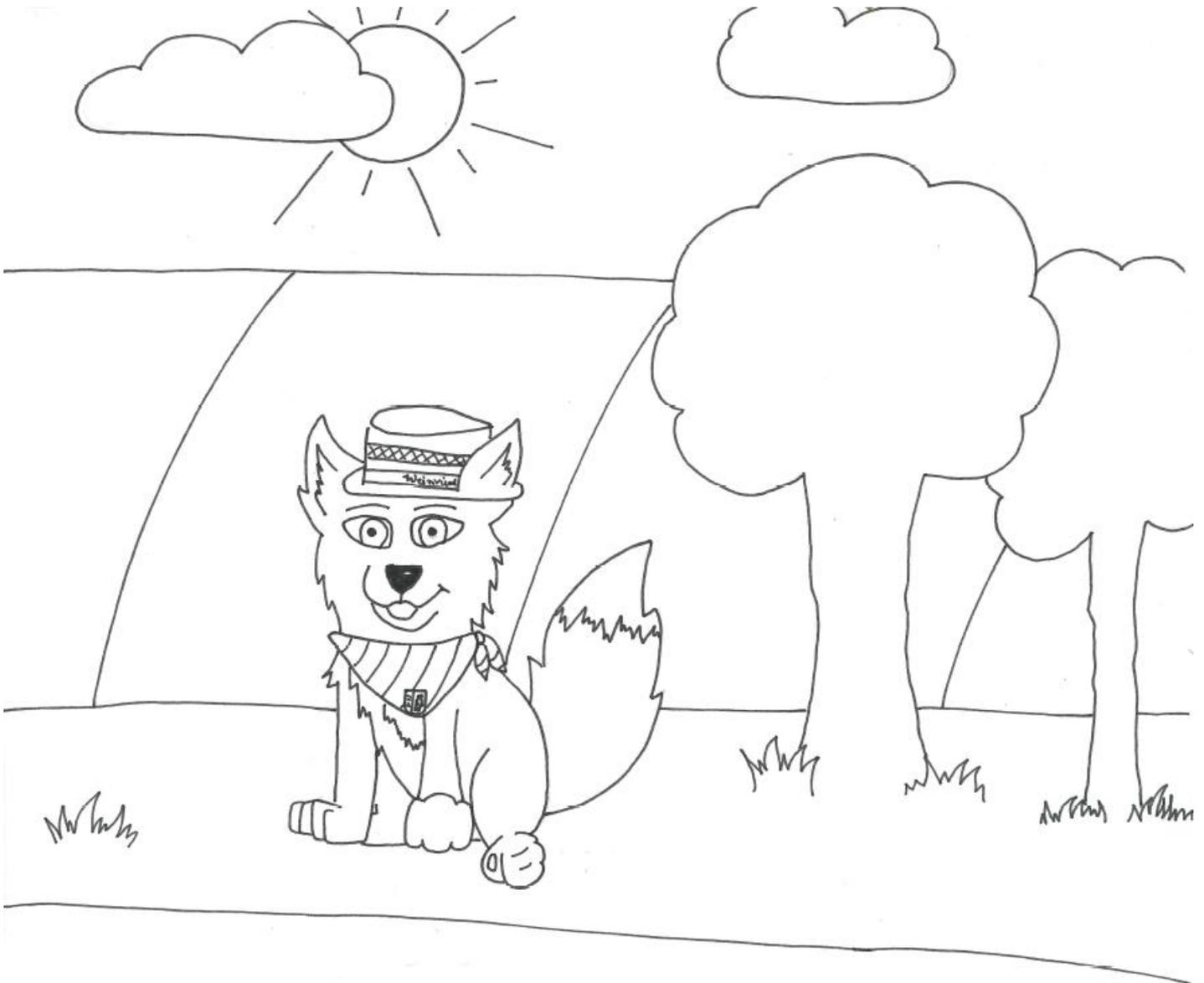
Für unsere Kleinen und Großen

Rätseln lohnt sich ☺

Unten findet ihr die jeweiligen Fragestellungen. Tragt die Antworten in die dafür vorgesehenen Kästchen ein und mit etwas Glück nehmt ihr am Gewinnspiel teil (siehe nächste Seite). Toi Toi Toi!



- (1) Bei welchem Verein lernt ihr Knoten binden oder ein Zelt aufschlagen?
- (2) Wo findet ihr jede Menge zum Klettern, Schaukeln und Spielen?
- (3) Wie heißt der kleine Wolf, der euch gerne auf seine Abenteuer mitnimmt?
- (4) Dort klettert ihr rauf um eine tolle Aussicht über unsere Gemeinde zu haben.
- (5) Bei 122 kommt die:
- (6) Wenn es viel schneit, könnt ihr dort super Schlittenfahren und Rodeln.
- (7) Rechnen, lesen und schreiben lernt ihr in der:
- (8) Basteln, spielen, singen und viele neue Sachen lernen die kleineren Kinder im



Gewinnspiel:

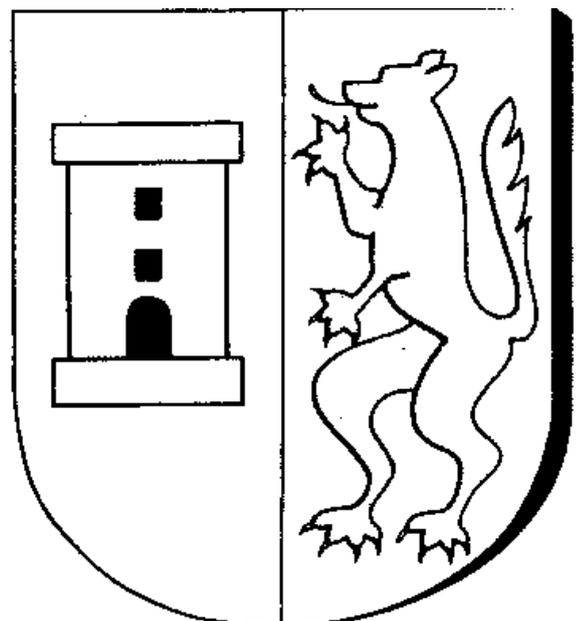
Tragt die Buchstaben der farbig markierten Felder aus dem Kreuzworträtsel (von oben nach unten) ein und schickt diese Seite mit den ausgemalten Bildern bis spätestens **31.1.2021** an *Marktgemeinde Großkrut, Poysdorfer Straße 3a, 2143 Großkrut*. Unter allen Einsendungen wird gezogen und für **10 Kinder** gibt es tolle Preise zu gewinnen – **Viel Glück!**

Lösungswort _____

Name:

Adresse:

Telefonnummer:



(Solltest du gewonnen haben, so wirst du von uns verständigt. Die Daten werden natürlich nicht an Dritte weitergegeben.)

UMWELT UND ENERGIE

Hr. Othmar Müller hat die Aufgabe des Energiebeauftragten für die Marktgemeinde Großkrut übernommen, nachdem Herr Thomas Schweng aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist. Kernaufgabe des Energiebeauftragten ist neben der Führung der Energiebuchhaltung und der Legung eines jährlichen Energieberichts, die Beratung der Gemeinde in allen Belangen der Energieeffizienz. In den niederösterreichischen Gemeinden fungieren die Energiebeauftragten als Energie-ManagerInnen, die wichtige Entscheidungen vorbereiten. Dazu benötigen sie eine fundierte Grundausbildung und Tipps sowie Tricks aus der Praxis. All das wird in einer 40-stündige Ausbildung zum Thema

Energieeffizienz, Bauphysik, Energiebuchhaltung, Heizungstechnik, Lüftungstechnik und elektrischer Energie sowie der Vermittlung von Best Practice Beispielen durch die Energie- und Umweltagentur NÖ vermittelt. Nach der erfolgreich abgelegten Abschlussprüfung will Herr UGR Othmar Müller als Energiebeauftragter gemeinsam mit dem Gemeinderat die Energiezukunft der Gemeinde positiv gestalten. Die Gemeinde ist bemüht einerseits Energie zu sparen und andererseits diese umweltgerecht selber zu produzieren. Deswegen wird nun einer der größten Energieverbraucher der Gemeinde, das Heizsystem der Neuen Mittelschule in Großkrut, auf Effizienz und Wirtschaftlichkeit ge-



prüft und wenn notwendig umgehend getauscht. Gleichzeitig ist die Planung der bereits dritten Photovoltaikanlage der Marktgemeinde sehr weit fortgeschritten. Sie soll im Bereich der Kläranlage entstehen und helfen die dort anfallenden hohen Stromkosten zu reduzieren.

Klimabündnisbeauftragter GR Müller Othmar

In der Gemeinderatsitzung am 12. Dezember 2019 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen dem Klimabündnis Niederösterreich beizutreten. Mittlerweile sind über 1.700 Gemeinden und Städte in 26 europäischen Staaten miteinander vernetzt. Die gemeinsamen Ziele sind die Reduktion von klimaschädlichen Treibhausgasemissio-

nen in Europa durch Umsetzung lokaler Klimaschutzmaßnahmen und der Erhalt des Regenwaldes in Südamerika durch Unterstützung unserer Indigenen PartnerInnen. Im vergangenen Jahr konnten durch das uns alle quälende Virus nur bedingt Projekte bzw. Angebote nach dem Leitsatz „global denken, lokal handeln“ in regionalen

und nachhaltigen Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt werden. Wenn auch die Tätigkeit auf kommunaler Ebene eingeschränkt war, so konnten trotz allem viele Vernetzungs- und Weiterbildungsveranstaltungen virtuell besucht werden.

Was wurde 2020 noch alles umgesetzt?

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende Leuchtkörper steht unmittelbar vor dem Abschluss. Heuer wurde die **Straßenbeleuchtung** in der Oberen Bachzeile in **Großkrut** durch die Firma AE Schreder errichtet. Lediglich am Kellerberg in Großkrut und am Kapellenberg in Althöflein ist die Umrüstung noch offen.

Bei der bestehenden Tramdecke in der **Volksschule Ginzersdorf** wurde die **Wärmedämmung** mittels Ausgleichschüttung verbessert. In

späterer Eigenleistung wird eine Trittschalldämmung verlegt. Mit der Einbringung der Wärmedämmung wurde die Firma Hollaus beauftragt.

Weiters war in der **Volksschule Ginzersdorf** die **Sanierung der Heizung** notwendig. Es wurde nun eine Zentralheizungsanlage eingebaut, da die bestehende Gasheizung immer wieder ausfiel. Nach Einholung diverser Angebote, Abstimmung mit dem Rauchfangkehrer sowie nach Erstellung eines Energieausweises und einer

bauphysikalischen Berechnung wurde die Firma Schweng mit der Heizungssanierung beauftragt.

Aufgrund des zunehmenden Verkehrsaufkommens wurden seitens ASFINAG in vielen Haushalten bestehende **Fenster** auf Fenster mit höheren Schallschutzmaß getauscht, so auch im Februar beim **Gemeindeamt**. Die Arbeiten wurden vom Raiffeisen Lagerhaus ausgeführt.

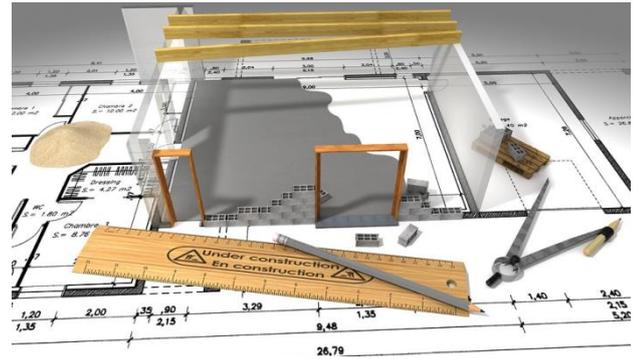
Weiters möchten wir gerne auf das Service der Fahrplanauskünfte auf unserer Homepage unter https://www.grosskrut.at/Unsere_Gemeinde/Leben_Wohnen/Mobilitaet_Verkehr hinweisen. Egal ob mit dem Auto, dem Bus oder dem Zug – mit wenigen Klicks findet man hier die richtige Route sowie den aktuellen Fahrplan.

AUS DEM BAUAMT

Die Bestimmungen der NÖ Bauordnung 2014 sind im Wesentlichen gleich geblieben – wir möchten wieder auf die wichtigsten Punkte hinweisen:

Eine **Baubewilligung** ist erforderlich bei

- **Neu- und Zubauten** von Gebäuden und **Errichtung** von **baulichen Anlagen**,
- **Umbauten** von Gebäuden, wenn die Standsicherheit, der Brandschutz oder Nachbarrechte betroffen sind,
- **Lagerung** von **brennbaren Flüssigkeiten** ab 1.000 Liter,
- **Veränderung** der **Höhenlage**,
- **Abbruch** von Bauwerken, die an Bauwerke des Nachbargrundstückes angebaut sind.



Bei folgenden Punkten wird ein **vereinfachtes Bewilligungsverfahren** durchgeführt (dh es ist kein Bauführer sowie keine Parteienstellung von Nachbarn notwendig):

- **Errichtung** eines **Carports** (Größe max. 50 m²) – Höhe max. 3 m, gilt nur im Bauland
- **Errichtung** einer **zweiten Gerätehütte** (Fläche max. 10 m², Höhe max. 3 m) – bei Errichtung der ersten Gerätehütte benötigt man keine Baubewilligung – und
- **Errichtung** einer **massiven Einfriedung** (zB Betonsockel, Mauerwerk).

Eine **Bauanzeige** (= bei anzeigepflichtige Bauvorhaben) ist erforderlich bei

- **Errichtung** von **Einfriedungen**,
- Herstellung und Veränderung von **Grundstücksein- und -ausfahrten** im **Bauland**,
- nachträglicher Herstellung einer **Wärmedämmung** und
- **Aufstellung** von **Photovoltaikanlagen** mit einer Engpassleistung von mehr als 50 kW im Grünland.
- **Aufstellung** von **Klimaanlagen** mit mehr als 12 kW ODER wenn diese in baulicher Verbindung mit Gebäuden sind (ohne Unterschied der kW) sowie **Tausch von Klimaanlagen** wenn sich dabei die Leistung verändert
- **Aufstellung und Tausch von Gasheizkessel** bis 50 kW wenn Anschluss an Kamin erfolgt
- **Aufstellung von Öfen** in Wohnhausanlagen und Reihenhäusern

Bei **Bauanzeige** ist die Erstellung einer **maßstäblichen Skizze** (diese kann in Eigenregie erstellt werden, ein Planverfasser ist dafür nicht notwendig) sowie eine genaue **Beschreibung des Vorhabens** vorzulegen – auch **gegebenenfalls** der **Energieausweis** sowie ein **Nachweis** über den möglichen Einsatz hocheffizienter alternativer Energiesysteme sind erforderlich.

Bei Neu-, Zu- und Umbauten ist die **Fertigstellung** beim Gemeindeamt anzuzeigen. Die Fertigstellungsbescheinigung ist vom Bauführer auszustellen, die erforderlichen Befunde (z.B. Elektroattest, Dichtheitsbescheinigung, lagerrichtige Darstellung des Gebäudes, etc.) sind beizulegen.

Sollte das Haus bewohnt sein, ohne dass eine Fertigstellung vorliegt, so kann es beim späteren Verkauf des Gebäudes oder mit der Versicherung zu Problemen kommen.

Bewilligungspflichtige Bauvorhaben bitten wir zeitgerecht anzumelden, da grundsätzlich eine Vorbegutachtung erforderlich ist und erst nach Einhaltung entsprechender Fristen ein Lokalaugenschein durchgeführt werden kann.

Wir möchten noch auf das Service der Bauberatung von NÖ GESTALTEN aufmerksam machen. Dieses kann von Bauwerbern zu einem Unkostenbeitrag von € 90,- in Anspruch genommen werden.

Es werden eine erste Orientierung, kreative Gestaltungsideen, Informationen zu baurechtlichen und ortsbildfachlichen Fragen geboten. Nähere Informationen findet man unter www.noegestalten.at/bauberatung

Projekt Wohnhausanlage Ginzersdorf

Die Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen beabsichtigt in Ginzersdorf (gegenüber der Volksschule) vier Reihenhäuser zu errichten. Die ersten Abbrucharbeiten sind bereits erfolgt, die weiteren Arbeiten werden sukzessive durchgeführt.

Spielplatz Großkrut

Da die bestehende Seilbahn die heuer durchgeführte TÜV-Überprüfung nicht bestand, wurde die sofortige Sperre und im Anschluss daran der Abbruch der Seilrutsche notwendig.

Da jedoch genau dieses Spielgerät das Highlight am Spielplatz für Kinder war, wurde schnell klar, dass bald Ersatz her muss. Nach eingehender Beratung und Angebots-einholung von diversen Firmen kam man zu dem Entschluss, eine neue Seilrutsche zu beauftragen. Doch nicht nur eine neue Seilbahn, auch eine Wackelgurttanlage steht den Kindern zum Spielen und Toben zur Verfügung.

Sanierung Wasseran- schlüsse in Großkrut

Da die bestehenden Wasserhausanschlüsse in der Florianigasse in Großkrut schon veraltet sind und um eine erneute Aufgrabung in den kommenden Jahren zu vermeiden,

wurden im Zuge der Gasleitungs-sanierung auch die Wasserhausanschlüsse durch die Firma Pit-tel+Brausewetter saniert.

Güterwege

Im Bereich Neuriss wurden einige Wege ausgehoben, mit neuem Unterbau und Asphaltbruch ausgestattet. Des Weiteren wurden auf vielen Güterwegen die Winterschäden repariert und die Windschutzgürtel gestutzt.

Gehsteig Althöflein

Im Zuge der Gasleitungssanierung wurden die Gehsteige nicht mehr asphaltiert/betoniert, sondern gepflastert. Um ein einheitliches Ortsbild zu erhalten wurden auch jene Teile des Gehsteiges in Althöflein, welche noch asphaltiert waren, in diesem Jahr neu gepflastert.

Gehsteig Ginzersdorf

Im Zuge des Breitbandausbaues der A1 wurde auch der Gehsteigbereich zwischen Ortseinfahrt und Bach sowie der Vorplatz des Friedhofs neu gepflastert.

Hochwasserschutzmaß- nahmen

Die Planungsarbeiten für den Hochwasserschutz schreiten zügig voran. Für ein Retentionsbecken oberhalb

des Kellerberges Großkrut wurde bereits das Projekt zur Bewilligung eingereicht und mit den Bodenuntersuchungen begonnen. Sofern alle erforderlichen Zusagen vorhanden sind, kann im März 2021 bereits mit den Arbeiten begonnen werden.

In Ginzersdorf wurde zum Hochwasserschutz gegenüber vom Teich ein Wasserüberlauf errichtet.

Kanalsanierung

Im heurigen Jahr wurde der Haupt-sammler unseres Kanals saniert. Trotz der coronabedingten Pause konnten die Arbeiten von der Bau-firma im Juni fertiggestellt werden. Unsere Gemeindevertreter und -be-diensteten haben sich im Rahmen von Baubesprechungen und Kanal-besichtigungen selbst vom Fort-schritt der Arbeiten überzeugt. Mit der Fertigstellung dieses Bauab-schnittes ist ein Großteil der Kanal-sanierung geschafft, in den nächsten Jahren folgen noch kleinere Sanie-rungsabschnitte.

Renaturierungsmaßnahmen

Damit der Roßweideteich neu befüllt werden kann, wurde der Herberts-brunnergraben aufgestaut. Somit wird auch ortseigenes Wasser zurückge-halten.

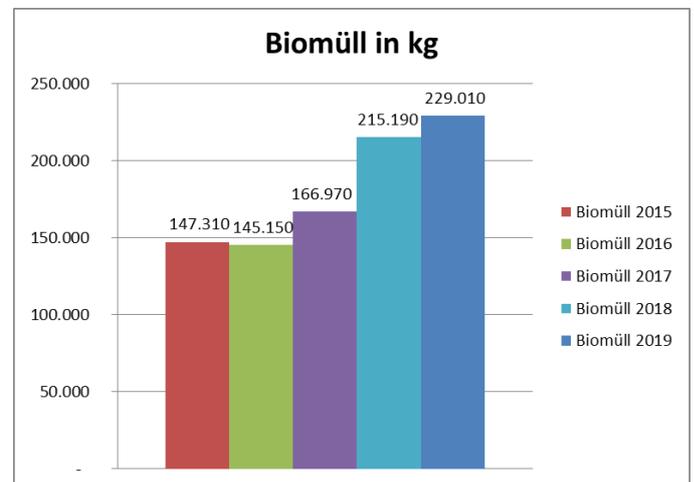
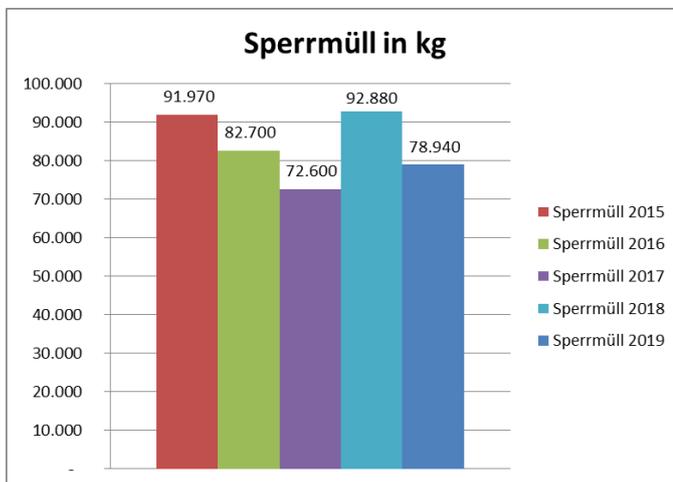
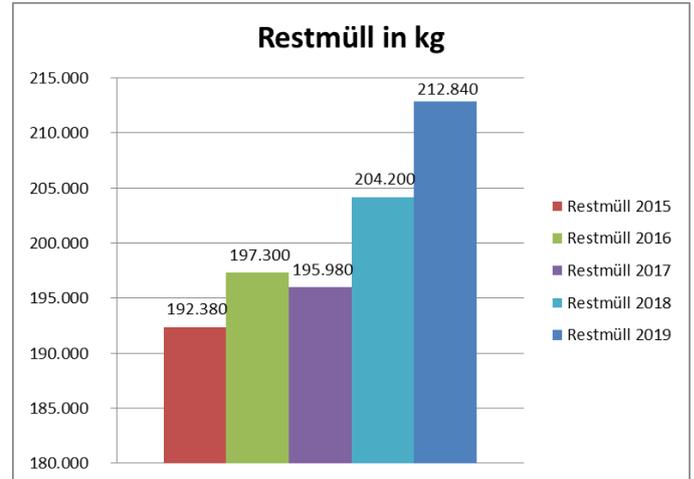
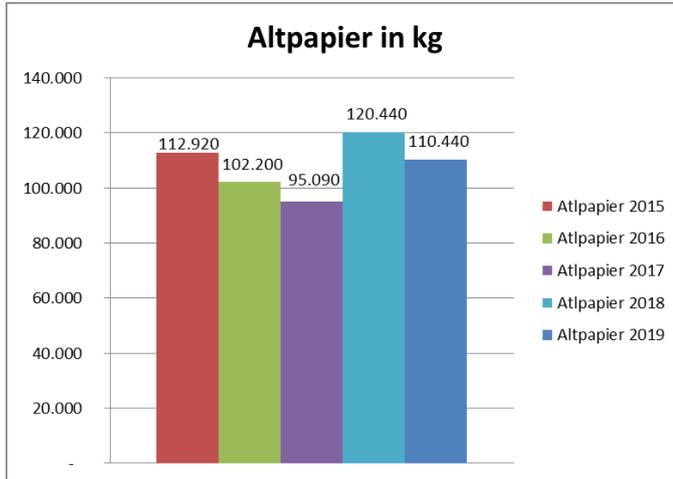
Die Arbeiten beim Spielplatz Großkrut laufen zügig voran. Die Steher für die Wackelgurttanlage und die Seilbahn wurden bereits befestigt. Die restlichen Arbeiten können mit aller Voraussicht nach noch heuer abgeschlossen werden.



Bitte beachtet: Streusplitt, Bauschutt, Fette, Farb- und Essensreste haben **NICHTS** im Kanal verloren und sollen weder über den Hauskanal noch über öffentliche Regeneinlaufgitter entsorgt werden! Verunreinigungen in den Pumpschächten und im Kanalsystem führen zu massiven Mehraufwand bei den laufenden Erhaltungskosten und belasten dadurch alle GemeindegängerInnen.

ABFALLWIRTSCHAFT - MÜLLENTSORGUNG

In der Marktgemeinde Großkrut wurden in den Vorjahren gesammelt und entsorgt:



Die Gebühren betragen derzeit unverändert im Jahr für eine

Restmülltonne 120 l	€ 115,65
Restmülltonne 240 l	€ 208,25
Biomülltonne 120 l	€ 126,28
Biomülltonne 240 l	€ 252,56

*) alle Gebühren verstehen sich inkl. MWSt

Auf Folgendes ist noch aufmerksam zu machen:

- Die Bauschuttabgabe ist kostenpflichtig, daher Bauschutt bitte nicht in den Inertstoffcontainer einbringen.
- Bitte Wald und Flur nicht als Müllablagerungsplatz verwenden. Jeder illegal abgelagerter Müll wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht.
- Sperrmüll ist Müll, der in seiner Größe/Sperrigkeit nicht in der Restmülltonne entsorgt werden kann. Bei der Entsorgung von Restmüll im Altstoffsammelzentrum

werden € 3,00 je Restmüllsack verrechnet. Gerne kann man zusätzliche Restmüllsäcke am Gemeindeamt um € 1,79 je Stück erwerben, welche gemeinsam mit der Restmülltonne abgeholt werden.

Die Termine für die Abholung der Restmüll-, Altpapier- und Biotonnen sowie die Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums sind im beigelegten „**Müllkalender 2021**“ ersichtlich – was, wie und wo richtig entsorgt wird, steht auf der Rückseite des Müllkalenders.

Kompostgeflüster

Familie Marchhart aus Föllim entsorgt seit 1995 die Bioabfälle aus den Biotonnen vieler Gemeinden – unter anderem auch Großkrut. Hier lassen sie uns teilhaben an Dingen, die ihnen dabei immer wieder unterkommen:

Hamsterkäufe ... was danach geschah ...

Als die Hamsterkäufe zu Beginn der Corona-Krise losgingen, war uns gleich klar: Da sind wir auch dabei! Nicht im Supermarkt oder in der Vorratskammer – aber auf unserer Kompostanlage!

Und es dauerte gar nicht lange, da kamen auch schon die ersten Lieferungen: Obst, Gemüse, Wurst, Speck,... All das haben wir gefunden. Sogar die allseits begehrten und daher meist ausverkauften Nudeln waren dabei. Vieles ungeöffnet in Originalverpackung, manches halb verzehrt. Ein großer Teil eindeutig unverdorben – selbst nach einer Runde im Müllauto und abgeladen auf unserer Kompostanlage war Gemüse fast unverzehrt, die Bratwürstel wohlriechend und die Nudeln – was soll man dazu sagen. Was soll an unge-

kochten Nudeln in so kurzer Zeit denn schon verderben? Das eine Thema dabei ist die Lebensmittelverschwendung. Na ja, ein Kapitel für sich, bei dem uns hier auf der Kompostanlage aufgrund der großen Menge der regelmäßig weggeworfenen Lebensmittel sowieso die Worte fehlen.

Das andere Thema: die Verunreinigung des Bioabfalles. Wir alle wissen wohl, dass aus Plastik keine Erde werden kann beim Kompostieren. Also muss klar sein: Plastik gehört niemals in die Biotonne! Das muss später beim Kom-



postiervorgang nach jedem Bearbeitungsschritt händisch aussortiert werden, und wie Sie sich vorstellen können, kann das niemals restlos funktionieren.

Also: **Apfelbutzn rein, Plastik nein!**

Keine Plastiksackerl, keine Plastikverpackungen von Lebensmitteln, keine Joghurtbecher, keine Gemüsenetze, keine Kaffee kapseln, keine Plastikflaschen und so weiter und so fort! Es ist doch so einfach: für jede Art von Abfall haben Sie die richtige Mülltonne zu Hause stehen! Sie müssen nur den richtigen Deckel aufmachen und gegebenenfalls Verpackung und Inhalt voneinander trennen! Das kriegen Sie doch hin, oder?



Bioabfall

**Apfelbutzn rein,
Plastik nein**



Eine Aktion des Kompost & Biogas Verbandes, www.kompost-biogas.info

WASSERVERSORGUNG

Die Gebühren betragen derzeit unverändert:

Wasserbezugsgebühr	€ 1,65 / m ³
Bereitstellungsabgabe für einen Wasserzähler mit 3m ³ /h	€ 46,20 / Jahr

*) alle Gebühren verstehen sich inkl. MWSt

Bitte achtet auf die **Frostsicherheit** der **Wasseruhren**, vor allem in unbewohnten Häusern und in Weinkellern sowie auch darauf, dass die Straßenkappen der Wasserschieber jederzeit frei zugänglich sind.

Im Jahr 2019 wurden von der EVN Wasser GmbH insgesamt 96.510 m³ Wasser angekauft. Bei der Was-

serendabrechnung wurde ein Wasserverlust von 11.600 m³ festgestellt. **Bitte daher beim Ablesen des Wasserzählerstandes** (das Formblatt befindet sich wie jedes Jahr im Anhang) **beachten**: Erfolgt im Haushalt keine Wasserentnahme, so darf sich auch kein Rädchen bei der Wasseruhr bewegen. Sollte sich dennoch ein Rädchen drehen,

so ist im Hausbereich eine undichte Stelle – zumeist tropfende Wasserhähne, thermische Ablaufsicherung von Heizungen, etc.

Im eigenen Interesse bitte unbedingt reparieren lassen! Man spart sich dadurch Geld und kostbares Trinkwasser.

WISSENSWERTES

Winterdienst

Bitte um Beachtung folgender Punkte:

- Im Straßenbereich abgestellte Kraftfahrzeuge behindern das Vorankommen und die Durchführung des Räum- und Streudienstes erheblich!
- Nebengassen und Güterwege werden von uns nicht vorrangig behandelt.

Schneeräumung

- Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften) haben für die Schneeräumung auf den Gehsteigen entlang ihrer Liegenschaft zu sorgen.
- Bei Glatteis müssen diese Flächen bestreut sein.
- Schneeräumgut darf nicht auf den geräumten Fahrbahnbereich verteilt werden.

Bäume

Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Verkehrszeichen bzw. Gehwege beeinträchtigen, müssen vom Grundbesitzer ausgeästet oder entfernt werden.

Verunreinigung der Straße

Jede grobe Verunreinigung der Straße, die die Sicherheit der Straßenbenützer gefährden kann, entweder durch Schutt, Kehrlicht, Abfälle und Unrat aller Art, muss vom Grundeigentümer entfernt werden.

Wir möchten Weiters darauf hinweisen, dass das Verschmutzen der Güterwege und das Überackern **unbedingt** zu vermeiden ist.



Veranstaltungen 2021

Aufgrund der derzeitigen Lage lassen sich die Veranstaltungen für 2021 nur sehr schwer planen. Jedoch möchten wir trotzdem einen kurzen Überblick über die angedachten Events geben – ob und wie diese dann stattfinden, muss an die jeweilige Situation angepasst werden.

23. Jänner 2021	Sportlerball SV Großkrut
27./28. Februar 2021	Familienfasttag
Mitte/Ende März	Prämierung Gemeindewein
28. März 2021	Ausstellung Kunstwerkstatt
2. Juni 2021	Sportlerheurer

3. Juni 2021	Fronleichnamprozession
3. Juni 2021	Familiertag
4. - 6. Juni 2021	Sportlerheurer
11. Juni 2021	Tarockturnier
Juli/August	Strandbar

Förderungen der Gemeinde

Abbruch und Neubau eines Wohnhauses in der geschlossenen Bauweise Förderung € 3.633,00	Wohnbauförderung nach der Aufschließungsabgabe Förderung 30%
Musikschule Förderung 33 % (maximal € 250,00)	Errichtung einer Photovoltaikanlage Zuschuss € 100,00 (für nicht von anderer Stelle geförderte Aufwendungen)
Errichtung von Solaranlagen Förderung € 400,00 für mindestens 4 m ² Kollektorfläche Förderung € 500,00 für mindestens 15 m ² Kollektorfläche	
1-Personen-Haushalte Bei formloser Antragstellung bis 15.04. eines Jahres und laufender Zahlung der Abgaben werden € 30,00 / Jahr auf dem Kundenkonto gutgeschrieben.	

NÖ Bonus - Semesterticket

Niederösterreichische Studierende bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres, die als ordentliche HörerInnen an einer Universität, Fachschule oder Pädagogischen Hochschule studieren, erhalten vom Land Niederösterreich und den niederösterreichischen Gemeinden einen finanziellen Zuschuss bis zu € 100,00 pro Semester, wovon ein Teil von der Gemeinde bezahlt wird. Die Richtlinien und das Formular für die Antragstellung findet man auf der Homepage des NÖ Landes.

Heizkostenzuschuss

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021 in der Höhe von € 140,00 zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann bis Ende März 2021 im Gemeindeamt beantragt werden.

Tierhaltung / Katzenhaltung

Wie bereits in den Vorjahren berichtet, sieht die 2. Tierhaltungsverordnung vor, dass Katzen, die mit **regelmäßigem Zugang ins Freie** gehalten werden, von einem Tierarzt **kastrie-**

ren zu lassen sind, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.

Ebenso möchten wir auf das Förderprojekt betreffend **Streunerkatzen** des Landes Niederöster-

reich in Kooperation mit den NÖ Gemeinden und Tierärzten hinweisen. Die Kastrationskosten für Streunerkatzen werden dabei zu gleichen Teilen von Land, Gemeinden und Tierärzten getragen.

Tierhaltung / Hundehaltung

HalterInnen von Hunden sind in Österreich gesetzlich verpflichtet, für ihr Tier eine **Hundeabgabe** zu entrichten. Ab einem Alter von drei Monaten müssen Hunde zu diesem Zweck bei der zuständigen Behörde (= Gemeindeamt) angemeldet werden.

Die jährliche Hundeabgabe beträgt derzeit:

für Nutzhunde (Blindenhunde, Therapiehunde, Diensthunde,...)	€ 6,50
für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde	€ 70,00
für sonstige Hunde	€ 20,00

*) alle Gebühren verstehen sich inkl. MWSt

Die Hundeabgabe wird mit der ersten Vorschreibung eines Jahres verrechnet. Daher ersuchen wir, **Änderungen bis spätestens Mitte Jänner eines Jahres** am Gemeindeamt bekanntzugeben.

Ebenso müssen alle Hunde mittels **Mikrochip** gekennzeichnet und in der **Heimtierdatenbank** erfasst sein. Die Registrierung erfolgt beim Tierarzt, in Ausnahmefällen bei der Gemeinde.

Auch die **Abmeldung eines Hundes** (Tod, Umzug, Weitergabe) muss der zuständigen Behörde mitgeteilt werden. Solange die Meldung nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter.

Liebe Hundehalter: Beachtet bitte die Leinen- und Maulkorbpflicht im Ortsgebiet und achtet auch besonders darauf, dass der Hund Grünflächen, Vorgärten und Gehsteige nicht verunreinigt.

Nutzt die **kostenlosen Hundesackerl-Entnahmestellen**

Großkrut

- Parkanlage vor Wiener Straße 10
- vor Gerhard Girsch-Gasse 1
- Auffahrt Kellerberg
- Sportplatz
- Haltestelle Harrersdorf
- Verkehrsschild vis a vis FF-Gebäude

Althöflein

- Kinderspielplatz
- Kulturstadl



Ginzersdorf

- Brücke beim FF-Haus
- vor Ginzersdorf 26-28

Weinviertel-Rastplätze

Für die Planung einer Wander- oder Radtour gibt es in und um unsere Marktgemeinde ein großes Angebot an Wander- und Radwegen – einfach auf unserer Website durchklicken

https://www.grosskrut.at/Freizeit_Tourismus/Tourismus/Rad- und Wanderwege

Beginnend bei kurzen Routen für die ganze Familie, längeren Ausflugsrunden bis hin zu Niederösterreichs Top-Radrouten findet man bei uns mit Sicherheit eine passende Strecke. Zu einer Tour per Rad oder zu Fuß gehört natürlich auch eine Rastmöglichkeit. Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union sowie der Leader Region Weinviertel Ost werden

kommendes Jahr zwei **Weinviertel-Rastplätze** errichtet. Die ersten Arbeiten dazu laufen bereits. Die Rastplätze werden am Kellerberg Großkrut und am Kapellenberg Althöflein aufgebaut und mit einer Bank- und Tischkombination, einer Pergola als Beschattung sowie Infotafeln und Fahrradabstellmöglichkeiten ausgestattet sein. Durch die Weinviertel-Rastplätze sollen Rad- und Wanderwege im Weinviertel attraktiver werden. Natürlich sollen die Bevölkerung, aber auch Gäste und Ausflügler motiviert werden, den Rastplatz zur Erholung zu nutzen und unsere Top-Landschaft zu genießen.



Beispielbild Weinviertel-Rastplatz

Regionsbewusstsein Weinviertel

...eine groß angelegte Marketing-Kampagne, die die WeinviertlerInnen auf das Regionsbewusstsein, den Heimatstolz und das WIR-Gefühl einschwören möchte.

Mit einigen Maßnahmen und Aktionen, die heuer stattgefunden haben, ist dies bereits gelungen. Hier ein kurzer Überblick, was das Projekt „Regionsbewusstsein Weinviertel“ die letzten Monate geschaffen hat: Gestaltung von verschiedenen Weinviertel-Accessoires, Weinviertel-Janker, 1. Weinviertel Tag, jede Gemeinde wurde mit der

Weinviertel-Fahne ausgestattet, Weinviertel Memory und vieles mehr. **Zeigen auch wir, dass wir stolz auf UNSER Weinviertel sind!**

Mehr Informationen zu diesem Projekt sowie alle bereits umgesetzten oben beschriebene Maßnahmen findet man unter <https://www.lebens-wertes-weinviertel.at/weinviertel-wissenswertes/regionsbewusstsein-weinviertel/>



Aus unserem Dreiländereck

Die diesjährige Dreiländereck-Apfelsaftaktion war wieder ein voller Erfolg! Die geerntete Apfelmenge von rund 7.500 kg hat eine Saftausbeute von 68% ergeben, das sind über 5.000 Flaschen frisch gepresster, regionaler Apfelsaft. Ein herzliches Dankeschön an die vielen freiwilligen helfenden Hände, ohne die diese Aktion nicht durchgeführt werden könnte!

Vielen Dank auch noch einmal an Robert Schreiber, der mit der Zurverfügungstellung seiner Infrastruktur für einen reibungslosen Ablauf sorgt.



WEINVIERTLER
Dreiländereck



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



ABSCHLIESSENDE WORTE UNSERES BÜRGERMEISTERS

So darf ich mich abschließend noch einmal bei ALLEN, die zum Gemeinwohl beitragen, sehr herzlich für die in diesem Jahr geleisteten Arbeiten bedanken.

Besonders bedanken möchte ich mich bei allen freiwilligen Helfern, die in diesem Ausnahmejahr mit Rat und Tat den einzelnen BürgerInnen zur Seite gestanden sind.

Danke für die gute Zusammenarbeit im Gemeindevorstand und Gemeinderat, mit den Gemeindebediensteten, der Pfarre, dem Kindergarten, der Volks- und Mittelschule, den Vereinen und Organisationen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, Frieden, Glück, Erfolg und mehr denn je Gesundheit für das Jahr 2021 wünscht

Euer Bürgermeister



Termine für die Ausgabe der gelben Säcke

Althöflein in der Gemeindekanzlei bei der Bushaltestelle:

Montag, den 4. Jänner 2021 von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr

Ginzersdorf in der Gemeindekanzlei bei der Volksschule:

Dienstag, den 5. Jänner 2021 von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr

Großkrut im Gemeindeamt, Mutterberatungsstelle:

Donnerstag, den 7. Jänner 2021 von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr

Bekanntgabe der Wasserzählerstände

Die Wasserzählerstände bitte im folgenden Formular eintragen, abtrennen und mitbringen bzw. dem Gemeindeamt bis Ende Jänner telefonisch unter 02556 / 7200 oder per Mail gemeinde@grosskrut.at zukommen lassen.

ACHTUNG NEU: Der Wasserzählerstand kann nun auch direkt auf der Website der Marktgemeinde Großkrut eingetragen werden. Einfach unter https://www.grosskrut.at/Buergerservice/Aktuelles_Termine/News/Wasserzähler den Wasserzählerstand eingeben.

Beachtet: Erfolgt KEINE Wasserentnahme → STILLSTAND auf der Wasseruhr!

Name

Anschrift

.....

Telefonnr.:

Die Wasseruhr enthält keine Kommastellen!



Wohnhaus:

Zählernummer:

Zählerstand:

Datum:

Weinkeller:

Zählernummer:

Zählerstand:

Unterschrift